

Heilkunst lernen?
Heilkunst können!

Ausbildung Tierhomöopathie



*Natur
wirkt!*



Auflage
2017

Inhaltsverzeichnis

Persönlich	3
Unser höchstes Ziel	4
Ausbildungsgang Tierhomöopath/In	6
Lehrpersonen	8
Tiermedizin	10
Ethologie	11
Tierhomöopathie	12
Klinische Schwerpunkte	13
Modalitäten	15
Ethologie	16
Formalitäten	17

Samuel Hahnemann Schule



Samuel Hahnemann Schule GmbH
Brahmsstrasse 30a
8003 Zürich

Tel.: 062 822 19 20

info@hahnemann.ch
www.hahnemann.ch

Telefonzeiten:
Montag bis Donnerstag
10:00 bis 12:45 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr

Telefonbeantworter, Mail-Box nehmen Ihre
Mitteilungen jederzeit entgegen

Sekretariat

Wir legen grössten Wert auf freundliche und kompetente Beratung und Betreuung. Auch nach Abschluss der Ausbildung sind wir für unsere Studierenden da.

Die Schulleiterin, Corinne Kanouni, berät Sie gerne persönlich über den für Sie geeigneten Ausbildungsablauf.

Fotos

© Harald Biebel, © Sunny Studio, © Mint Foto

Liebe Interessentinnen, Liebe Interessenten

Immer mehr Menschen wenden sich der ganzheitlichen Tiermedizin zu, wenn ihr Tier krank ist. Chronische Krankheiten der Haustiere sind komplex und schwerwiegend, ähnlich wie die in der Humanmedizin. Die Homöopathie als sanfte aber wirkungsvolle Therapiemethode ohne Nebenwirkungen bietet sich geradezu als Alternative zur Schulmedizin an.



Karim & Corinne
Kanouni-Rietschi
Schulleitung

sekretariat@hahnemann.ch

Es liegt uns am Herzen allen Menschen, die sich für diese Art Therapie interessieren, eine fundierte Ausbildung anzubieten. Unsere Ausbildung besteht aus 3 Modulen: Tiermedizin, Ethologie und Tierhomöopathie.

Ein fundiertes Wissen in Tiermedizin ist unerlässlich für die Praxisarbeit.

In der Ethologie erlangen Sie ein tiefes Verständnis für die Verhaltensweisen von Hund, Katze, Pferd und Nutztier. Ohne dieses Verständnis ist eine erfolgreiche Behandlung nicht möglich.

In der Homöopathie wird dann dieses Wissen vernetzt angewendet. Ein weiterer Höhepunkt der Ausbildung ist der direkte Kontakt mit den Tieren. Hier können unsere Studenten an gesunden und kranken Tieren die Beobachtungsgabe schulen.

Wir freuen uns, Ihnen mit diesem Lehrgang die notwendigen Werkzeuge mitgeben zu können, um die Tiere tatkräftig in den Belangen der Tierhomöopathie zu unterstützen.

Gerne beraten wir Sie über den Ausbildungsablauf. Das Informationsgespräch dauert ca. 2 Std. ist kostenlos und verpflichtet Sie zu keinem Vertragsabschluss. Rufen Sie uns an, wir stehen Ihnen für Ihre Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Schulleitung

„Unser höchstes Ziel ist es, Sie seriös und fundiert auszubilden“

Unsere StudentInnen profitieren von unserer 20jährigen Erfahrung als Anbieterin von Ausbildungen in Homöopathie. Während dieser Zeit haben wir unser Angebot ständig ausgebaut und immer den neuesten Anforderungen angepasst.

Unser praxisbewährtes Konzept ist ausgesprochen erfolgs- und zielorientiert. So haben beispielsweise unsere StudentInnen, in den letzten Jahren die SHP (Schweizer Homöopathie Prüfung, theoretischer Teil), alle mit Bestnoten bestanden.

Alle unsere DozentInnen verfügen über langjährige Praxis in ihrem Fachgebiet. Für die medizinischen Themen werden ausschliesslich Personen mit Universitätsabschluss eingesetzt.

Es ist uns sehr wichtig, dass Sie sich an unserer Schule wohl fühlen. Wir nehmen die Wünsche und Anregungen aus den Reihen der Lernenden ernst. Wir achten auf angemessene Klassengrössen und wir bieten die nötigen Infrastrukturen.

Nach jeder Lerneinheit geben uns die StudentInnen ein Feedback. So sind wir immer in der Lage, auf aktuelle Bedürfnisse einzugehen.

Unsere pädagogischen Grundsätze lauten:

Die Lehrkräfte der Samuel Hahnemann Schule

- respektieren die Individualität der Studierenden und begegnen ihnen mit Wohlwollen und Achtung.
- fördern die Studierenden in eigenständigem Denken und selbstverantwortlichem Handeln.
- unterstützen die Lernenden auf der Basis eines dialogischen Prinzips beim Erreichen der vorgegebenen Lernziele.
- schaffen ein positives, angstfreies, motivierendes Unterrichts- und Lernklima.
- reflektieren den eigenen Unterricht und entwickeln ihn permanent weiter.
- sind sich der hohen ethischen und moralischen Anforderungen bewusst, die die Lernenden in ihrer zukünftigen Tätigkeit als TherapeutInnen zu erfüllen haben und integrieren diesbezügliche Themen in den Unterricht und handeln selber dementsprechend.



Kompetenz

„Wir setzen uns für die Homöopathie und unsere SchulabgängerInnen ein“

Unsere Schule hat durch ihr hohes Ausbildungsniveau und die Konstanz in der Qualität der Angebote einen sehr guten Ruf erworben. Dieser Reputation wollen wir auch mit der Ausbildung in Tierhomöopathie gerecht werden.

Die Samuel Hahnemann Schule ist vom HVS und BTS anerkannt

Wir sind Mitglied im Verband Schweizer Naturheilkunde-Schulen (VSNS)

Unsere Ausbildungen basieren auf den Vorgaben des EMR und der ASCA.

Zudem sind wir anerkannter Fortbildungsveranstalter des SVHA (Schweizerischer Verein Homöopathischer Ärztinnen und Ärzte) und bei Homöopathie Verband Schweiz (HVS)

Seit 2016 sind wir von der Swiss TS EduQua-zertifiziert

Die Samuel Hahnemann Schule ist Mitglied der SHP (Schweizer Homöopathie Prüfung), ein Zusammenschluss aus Homöopathie-Verbänden und Homöopathieschulen, die einen einheitlichen Prüfungsstandard erschaffen haben.

Unsere Schule ist in den massgeblichen Gremien vertreten, welche den Beruf „HomöopathIn“ auf Bundesebene etablieren und regeln werden.

Unsere Gastdozenten und Gastdozentinnen:
Kurse und Seminare für Profis in der Homöopathie
mit Daniel Trachsel,
Dr. med. vet. Christine Nowotzin,
Dr. Ute Blaschke-Berthold



**hohes
Ausbildungsniveau**

Die Ausbildung in Tierhomöopathie ist nach den Richtlinien des BTS, Berufsverband der TierheilpraktikerInnen Schweiz, konzipiert und wird von diesem HVS Verband anerkannt!

Grundsätzliches

In der Schweiz werden ca. 4 Millionen Nutztiere gehalten und in ungefähr jedem dritten Haushalt finden wir Haustiere wie Hunde, Katzen, Vögel, Hamster, Meerschweinchen etc. Immer mehr Tierhalter wünschen sich eine nebenwirkungsfreie und ganzheitliche Behandlung der Krankheiten und Auffälligkeiten der Tiere. Das Bewusstsein für den Erfolg durch homöopathische Behandlungen steigt in der Bevölkerung rasant.

Auch bei der Nutztierhaltung findet die Homöopathie immer mehr Interesse. Nicht nur ist die Behandlung durch Tierhomöopathie günstiger und die Tiere werden weniger krankheitsanfällig, es fallen auch keine Resistenzprobleme und Absetzfristen an.

Für die Tierhomöopathie wirft die einseitige, leistungsorientierte Zielsetzung in der Zucht und Nutzung immer mehr Fragen auf, die es zu verstehen und zu behandeln gilt. Während sich das Haustier den menschlichen Zivilisationskrankheiten „anpasst“, wird das Nutztier immer weiter von seinen natürlichen Regelkreisen und Rhythmen entfernt.

Um die ganze Komplexität der Problematik zu erfassen, braucht es eine umfassende, professionelle Ausbildung. Tiere stellen ganz spezifische Anforderungen an eine Therapie. Daher werden nur Leute im Markt bestehen können, welche nicht nur ausgezeichnete homöopathische Kenntnisse haben, sondern auch tiefes tiermedizinisches und ethologisches Fachwissen aufweisen können.

Wir legen in unseren Ausbildungen sehr grossen Wert darauf, dass Tiermedizin und Homöopathie im Unterricht vernetzt werden. Und ein wichtiger Teil der Ausbildung beinhaltet die Ethologie, also die Verhaltenslehre der Tiere. Ohne ein ausgewogenes Verhältnis und Zusammengehen dieser drei Komponenten während der Ausbildung ist unserer Ansicht nach die angestrebte erfolgreiche Tätigkeit als TierhomöopathIn nicht denkbar.

Zeitaufwand für Selbststudium

An einer Schule, die eine so komplexe Materie wie die Medizin und Homöopathie als Teilzeitausbildung anbietet, nimmt das Thema Selbststudium eine zentrale Stellung ein. Wir vermitteln im Unterricht vor allem Grundlagen und Impulse. Danach muss der Stoff zuhause gelernt und vertieft werden. Für die Hausaufgaben gilt als Richtwert: Eine Stunde Unterricht verlangt etwa zwei Stunden Hausaufgaben.

Literatur und Skripte

Sie erhalten im Unterricht Unterlagen und Skripte. Diese sind im Schulgeld inbegriffen. Für Pflichtlektüre müssen Sie zusätzliche Kosten von ca. Fr. 2'000.-- budgetieren.

Unsere Schulungsräume

Wir legen grossen Wert auf eine lernfreundliche Umgebung. Die Schulräume sind grosszügig, gepflegt und zeitgemäss eingerichtet.

Bibliothek

Die Samuel Hahnemann Schule verfügt über eine grosszügig ausgestattete Bibliothek. Hier können sich unsere StudentInnen Fachbücher ausleihen.

profundes
Fachwissen

Bürgmann Denise

Tierhomöopathin BTS



Ausbildung als Tierhomöopathin, Tierpsychologin ATN Zürich. Weiterbildung in Tierhomöopathie bei Christiane Krüger. Ausbildung in Klassischer Homöopathie an der Akademie der Homöopathischen Heilkunst in Rapperswil.

Seit 20 Jahren eigene Praxis für Tierhomöopathie in Landquart und seit 2016 in Basel. Seit 2001 Kurse für Landwirte in Homöopathie am Plantahof in Landquart und an anderen Landw. Schulen. Dozentin für Tierhomöopathie und Ethologie an der Samuel Hahnemann Schule in Aarau, Erwachsenenbildnerin SVEB 1.

Engel Marion

Dr. med. vet.



Studium der Veterinärmedizin an der Ludwig-Maximilian-Universität München. 1988 Approbation als Tierärztin. Mitarbeit in Tierärztlicher Gemeinschaftspraxis für Kleintiere und Pferde in Laufenburg. 1993 Übernahme der Kleintierpraxis in Laufenburg. Fortbildung im Bereich Tierakupunktur und TCM.

Wetter Sibylle

Dr. med. vet.



„Studium der Veterinärmedizin an der Vetsuisse Fakultät Zürich. 2005 Approbation als Tierärztin. 2010 Weiterbildung im Bereich Tierakupunktur. 2014 Ausbildung im Bereich Marketing & Verkauf. Mitarbeit in Gemischtpraxen im Jura, Waadt und Zürich. Aktuell Mitarbeit in der Gross und Kleintierklinik La Condemène in Porrentruy, Jura. Seit 2015 Dozentin an der Samuel Hahnemann Schule in Zürich.“

Waadt und Zürich. Aktuell Mitarbeit in der Gross und Kleintierklinik La Condemène in Porrentruy, Jura. Seit 2015 Dozentin an der Samuel Hahnemann Schule in Zürich.

Caduff Rahel

Dr. med. vet.



Praktische Tierärztin, Studium an der Universität Zürich, Vetsuisse Fakultät. Assistentinnenstelle in Gemeinschaftspraxis in Küblis, Anstellung in Kleintierpraxis in Glarus, Unterrichtstätigkeit.

Heuer Nathalie

Tierhomöopathin BTS / dipl. Homöopathin AHH / Kuhsignale® -Trainerin.



Ist ausgebildete Tiermedizinische Praxisassistentin. Nach der Ausbildung zur Tierheilpraktikerin folgte anschliessend die 4-jährige Homöopathie-Ausbildung an der Akademie der homöopathischen Heilkunst, Rapperswil. Sie ist Erwachsenenbildnerin SVEB 1 und arbeitet seit über 17 Jahren ergänzend als Kundenbetreuerin im Aussendienst, momentan für eine Spezialapotheketheke für Chinesische Medizin. Ihre eigene Praxis betreibt sie seit Herbst 2006 in Rüterswil, St. Gallenkappel.

Maurer Nadja

Div. Ausbildungen mit Pferden



Selbstständige Pferdeausbilderin 86/89 Arbeit mit Wildpferden in Ecuador /Vaqueroausbildung 1990 Gründung ausbildungszentrum für menschen und pferde Seminarleitung Pferdeausbildung für Reiter Patientenplätze für Equiden, Pferdausbildung 1995 Dipl.TZT- Leiterin, Themenzentriertes Theater® Seminarleitung Körperarbeit für Gross- und Kleintiere.

Seit 1998 praktizierende Tierhomöopathin SHS, BTS Dipl. Craniosacral balancing Therapeutin®

Referentin an verschiedenen Institutionen für Tierhomöopathie, Tiermiasmatik und Ethologie.

Dr. rer. nat. Ute Blaschke-Berthold
Neuroendokrinologie des Verhaltens



Ausbildung

Dr. med. vet. Christine Nowotzin
homöopathischen Behandlungsstrategien



Praxis

Daniel Trachsel
Dozent für Homöopathie mit Schwergewicht
Miasmatik (chronische Krankheiten, Miasmen)



Ein fundiertes Wissen in Tiermedizin ist unerlässlich für die Praxisarbeit. Sie müssen die Diagnosen, die die Tierhalter vom Tierarzt mitbringen, verstehen und interpretieren können. Auch ist eine Zusammenarbeit mit Tierärzten undenkbar, wenn Sie selber kein tiermedizinisches Fachwissen vorweisen können. Und selbstverständlich müssen Sie fähig sein, die Symptome der Tiere richtig zu erkennen und zu interpretieren, um eine geeignete Behandlung anbieten zu können.

Inhalt

Biologische und biochemische Grundlagen
Allgemeine Anatomie, Physiologie und Pathologie
Spezifische Anatomie, Physiologie und Pathologie von
Hund, Katze, Schwein, Pferd und Wiederkäuer (Rind,
Schaf, Ziege), Heimtiere wie Kaninchen, Meerschwein-
chen, Hamster etc. Papageien und Ziervögel u.a.m

Grundlagen von

Virologie, Bakteriologie, Mykologie und Parasitologie
Zoonosen,
Immunologie
Tierernährung
Propädeutik
Medizinische Fachterminologie

**Diagnosen
verstehen
und interpretieren**

Die Verhaltenslehre der Tiere ist ein Schwerpunkt in der Ausbildung an der Samuel Hahnemann Schule. Denn ohne ein tiefes Verständnis für die den verschiedenen Tierarten eigenen Verhaltensweisen ist eine erfolgreiche Behandlung nicht möglich. Dieses Wissen müssen wir für die Behandlung von Tieren von Grund auf erlernen. In der Homöopathie, ob für Mensch oder Tier, spielt das Verhalten und der Gemütszustand der Patienten eine sehr wichtige Rolle, damit wir das passende Mittel finden. Das Erkennen von untypischem Verhalten bei Tieren braucht viel Routine und Einfühlungsvermögen. Daher müssen Sie in einer Ausbildung ein Fundament legen, in welchem Sie lernen, normale von auffälligen Verhaltensmustern zu unterscheiden.

Inhalt

Allgemeine Ethologie

Grundbegriffe der Ethologie/ Lernformen
Überblick Einstellung zum Tier
Sozialsysteme
Paarungssysteme

Spezielle Ethologie

von Hund, Katze, Pferd, Schwein,
Wiederkäuer (Rind, Schaf, Ziege)
Abstammung und Domestikation
Rassenentstehung - Eigenarten und Nutzung
Ontogenese und Phylogenese des Verhaltens
Besonderheiten der Sinnesleistung
Funktionskreise, Ethogramm

Angewandte Ethologie

Kommunikation und Interaktion Mensch und Tier
Haltungssysteme und Stalleinrichtungen
Verhaltensgerechte Fütterung
Ethogramme selber erstellen
Fallbearbeitung

Praktische Arbeit am Pferd mit Erstellen
von Ethogrammen im Emmental
Praktische Arbeit am Rind mit Erstellen
von Ethogrammen im Bündnerland

Verhaltenslehre der Tiere

Grundlagen

Die Methodik der Homöopathie ist eine äusserst faszinierende Wissenschaft. Gestützt auf das Organon von Samuel Hahnemann und erweitert durch Erfahrungen und Forschung seiner Nachfolger wie H.C. Allen, J.C. Burnett u.a. lernen Sie die Regeln der Homöopathie kennen. Durch viele praktische Fallbeispiele und Übungen gewinnen Sie Sicherheit in der Anwendung dieses überaus vielschichtigen Wissens und können es in der Praxis mit den Kenntnissen aus der Medizin und der Ethologie vernetzt einsetzen.

Materia Medica

Die Kenntnisse über die zur Verfügung stehenden Arzneimittel sind ein wichtiger Eckpfeiler der Homöopathie. Die umfangreiche Materia Medica nimmt sowohl im Unterricht wie auch bei den Hausaufgaben viel Zeit in Anspruch.

Anamnese

Die Anamnese in der Tierhomöopathie ist eine Kunst, die gelernt aber auch sehr viel geübt werden muss. Das Gespräch kann nicht mit dem Patienten selber erfolgen, sondern nimmt einen Umweg über den Besitzer.

Das erfordert psychologisches Fingerspitzengefühl und gute ethologische Kenntnisse sowie Beobachtungsgabe. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, dies in der Ausbildung anhand von Papier- sowie Live-Fällen immer wieder zu üben.

Repertorisation

Materia Medica und Repertorisation bilden zusammen ein weiteren Eckpfeiler der homöopathischen Behandlung. Das Repertorium ist die Sammlung der Symptome. Sie lernen den Aufbau und den Gebrauch des Repertoriums kennen und dank ständigem Üben werden Sie routiniert im Auffinden der Symptome und bei deren Bewertung.

Miasmatik

Gerade in der Behandlung von chronischen Krankheiten hat die Homöopathie sich einen Namen gemacht. Bei unseren Heimtieren finden wir einen grossen Handlungsbedarf, weil die Schulmedizin hier keine befriedigende Lösung anbietet. Gute Kenntnisse der Miasmatik sind Voraussetzung für die erfolgreiche Behandlung der chronischen Krankheiten. Unsere Dozentinnen beschäftigen sich schon seit Jahren mit der Miasmatik bei Tieren und können spezifische Kenntnisse und Erfahrung weitergeben.



In der Homöopathie unterscheiden wir zwischen akuter und chronischer Behandlung. Sie lernen den Umgang mit den vielfältigen Pathologien, die Sie in Ihrer Tätigkeit antreffen werden. Unter anderem lernen Sie folgende klinischen Themen kennen:

- Die häufigsten Pathologien bei Haus- und Nutztieren
- Jungtiererkrankungen und Entwicklungsstörungen
- Aufzucht von Jungtieren
- Infektionskrankheiten, z. B. Borreliose
- Erkrankungen des Zentralnervensystems
- Verhaltensauffälligkeiten
- Sexualzyklus: Fruchtbarkeit, Tragzeit, Geburt, Neugeborenenphase
- Tumore und maligne Erkrankungen
- Das alte Tier, Sterbebegleitung
- Schwierige Langzeitfälle und deren Management
- Verhaltensprobleme bei Tieren
- Arbeit an den Tieren
- Pharmazie

Gesetzeskunde

In der Schweiz regelt eine Vielzahl von Vorschriften und Gesetzen, die kantonal unterschiedlich sind, die Tätigkeit der Tierheilpraktiker. Sie lernen die wichtigsten Reglemente kennen.

Praktische Arbeit

Der beste theoretische Unterricht ist nutzlos, wenn wir unsere StudentInnen nicht in erster Linie auf die Praxistätigkeit hin ausbilden. Diesem Teil der Ausbildung widmen wir grosse Aufmerksamkeit. Sie werden im Unterricht selber immer wieder mit Fallbeispielen, mit Videoaufnahmen und mit Live-Fällen auf die Praxis vorbereitet.

In dem Fach erweiterte Propädeutik üben Sie direkt am Tier Schulmedizin, Ethologie und Homöopathie miteinander zu verknüpfen um eine vollständige ganzheitliche Anamnese und Diagnose erstellen zu können. Dieses Fach wird teilweise gleichzeitig von einer Tierhomöopathin und einer Tierärztin unterrichtet.

Aber ein Highlight der Ausbildung sind die Stunden mit ganz direktem Tierkontakt. So verbringen unsere StudentInnen einen Teil der Unterrichtstage auf verschiedenen Höfen und in Tierheimen. Hier können Sie an kranken und gesunden Tieren Ihre Beobachtungsgabe schulen.

Gerade das Thema „Untersuchung am Tier“ lässt sich zwar theoretisch vorbereiten, ist aber nur von echtem Belang, wenn Sie diese Methoden auch tatsächlich am lebenden Tier probieren konnten.

Unter Supervision üben Sie die praktische Umsetzung des Gelernten und erlangen so die Sicherheit für Ihre zukünftige Tätigkeit als TierhomöopathIn.

**Umgang mit
den
vielfältigen
Pathologien**



Abschluss
Diplom Tierhomöopathie BTS/HVS
Ziel

Die Diplomausbildung befähigt Sie zur selbständigen, verbandsanerkannten Tätigkeit als TierhomöopathIn

Umfang

Tiermedizin 66 Schultage 550 Std.
Ethologie 23 Schultage und selbständige Arbeit: 221 Std.
Homöopathie 71 Schultage, selbständige Arbeit und Diplomarbeit 787 Std.
Total 1558 Std. Ausbildungszeit.
Für das Selbststudium müssen Sie mit weiteren 2'500 bis 3'000 Stunden rechnen.

Dauer

ca. 3 Jahre

Kursbeginn

gemäss Datenplan

Zeiten

08.30 - 17.00 Uhr beim theoretischen Unterricht

Schultage

Tiermedizin	Mittwoch
Ethologie	Samstag und Sonntag
	10 Intensivtage auf Hof
Homöopathie	Samstag und Sonntag
	2 Intensivwochen auf Alp und Hof

Ort

Zürich, Brahmsstrasse 28, 8003

Die praktische Ausbildung findet an verschiedenen Orten statt. Die Unterrichtszeiten werden dem ÖV angepasst. Kost und Logis für die Intensivwochen sind nicht im Schulgeld enthalten.

Schulgeld

6 Semesterraten à Fr. 5'734.-- oder 36 Monatsraten à Fr. 965.--
Einschreibengebühr Fr. 500.--

Wer bereits über die adäquaten tiermedizinischen und ethologischen Kenntnisse verfügt, kann auch nur den Teil Tierhomöopathie besuchen und ist dann trotzdem zur Diplomprüfung zugelassen. Kostenreduktion bei Anrechnung fremder Lernleistung AfL.

Wenn Sie lediglich Ethologie besuchen möchten:

Abschluss	Das Modul Ethologie wird in der Ausbildungsbestätigung und im Zertifikat ausdrücklich aufgeführt.
Umfang	Ethologie 23 Schultage und selbständige Arbeit: 221 Std.
Schulgeld	2 Semesterraten à Fr. 2'500.-- oder 12 Monatsraten à Fr. 420.-- Einschreibengebühr Fr. 200.-- inkl. Prüfungstage.



Ethologie

für

Sie?

Aufnahmebedingungen

Als Voraussetzung für die Zulassung zur Ausbildung gilt eine abgeschlossene Berufslehre oder Matura. Nach Erhalt und Prüfung Ihrer Anmeldung erhalten Sie einen Ausbildungsvertrag in doppelter Ausfertigung. Nach Eingang eines unterschriebenen Vertragsexemplares und der Einschreibgebühr wird Ihre Anmeldung definitiv.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Abmeldung

Nach erfolgter, definitiver Anmeldung ist ein Rücktritt vom Vertrag bis 8 Wochen vor Kursbeginn ohne Kostenfolge möglich. Bei einer späteren Abmeldung ist die Anmeldegebühr geschuldet. Ab Kursbeginn gelten die Kündigungsfristen gemäss Vertrag.

Zahlungsbedingungen

Siehe Ausbildungsvertrag. Die Reise-, Verpflegungs- und Unterkunftskosten sowie die Bücher der Pflichtlektüre sind nicht im Schulgeld enthalten.

Skripte

Alle in der Schule abgegebenen Skripte sind im Schulgeld inbegriffen. Die StudentInnen verpflichten sich zur Wahrung des Copyrights bei allen Unterrichtsunterlagen.

Prüfungen und Bestätigungen

Die Promotionsordnung des Ausbildungsvertrages informiert über die Prüfungen und die damit verbundenen Ausbildungsbestätigungen und Zertifikate.

Versicherungen

Die SHS haftet nicht für Verlust oder Diebstahl der persönlichen Gegenstände der StudentInnen. Der Abschluss einer Krankheits- oder Unfallversicherung ist Sache der Studierenden.

Samuel Hahnemann Schule



Samuel Hahnemann Schule GmbH
Brahmsstrasse 30a
8003 Zürich

Tel.: 062 822 19 20

info@hahnemann.ch

Telefonzeiten:
Montag bis Donnerstag
10.00 bis 12.45 Uhr
14.00 bis 16.00 Uhr

Für weitere Informationen besuchen Sie uns bitte online unter

www.hahnemann.ch

Die Weiter-/Fortbildungen sind BTS und HVS anerkannt

Unsere Partner in Sachen
homöopathischer Weiterbildung



WWW.TIERHEILPRAKTIKERVERBAND.CH



HOMÖOPATHIEVERBAND SCHWEIZ
ASSOCIATION SUISSE D'HOMÉOPATHIE
ASSOCIAZIONE SVIZZERA DI OMEOPATIA